

Installationsanleitung

ZIBImed SIRA Server

Für Debian und Ubuntu

Vielen Dank, dass Sie sich entschieden haben, den ZIBImed SIRA Server auszuprobieren. Sie werden feststellen, dass der SIRA Server alle Fähigkeiten, welche in der modernen Radiologie-EDV benötigt werden, unterstützt und dabei einfach zu installieren und zu warten ist.

Bevor Sie mit der Installation beginnen, vergewissern Sie sich bitte, dass Sie sich im Verzeichnis des Installationspakets befinden.

Hinweis: Für die Installation des SIRA Server sind root-Rechte nötig. Falls Sie Ubuntu verwenden oder unter Debian nicht als root arbeiten, müssen Sie bei jeden Konfigurationsschritt ein „sudo“ voranstellen.

Installieren Sie die Software

Bringen Sie die Installationsdatenbank auf den aktuellen Stand:

```
apt update
```

Damit Sie nicht alle benötigten Pakete von Hand eingeben müssen, ist es nötig zuerst den folgenden Befehl auszuführen. Dieser wird fehlschlagen, was beabsichtigt ist:

```
dpkg -i siraserver-free_4.x_amd64.deb
```

Jetzt können Sie alle benötigten Paket installieren mit:

```
apt -f install
```

Nun installieren Sie den SIRA Server (je nach Edition und Version kann der Name des Installationspaket variieren):

```
dpkg -i siraserver-free_4.x_amd64.deb
```

Hiermit sind alle notwendigen Programme installiert.

Sie können den SIRA Server nun benutzen. Die Web-Schnittstelle steht ihnen unter <http://localhost> oder <http://<IP-Adresse>> zur Verfügung. Die Anmeldedaten lauten: Login: "admin" Passwort: "password".

Konfigurieren Sie die Datenbank

Falls Sie den SIRA Server nur testen wollen, können Sie diesen Abschnitt überspringen, der SIRA Server benutzt das Standardpasswort der Datenbank. Für den produktiven Einsatz und dem Fall, das der Datenbankserver von „außen“ erreichbar ist, sollten Sie jedoch auf jeden Fall ein sicheres Passwort verwenden.

Zuerst wird das Passwort der Datenbank geändert. Führen Sie dafür folgenden Befehl aus:

```
gsec -user sysdba -pass masterkey -mo sysdba -pw <IHR_PASSWORT>
```

Ersetzen Sie dabei <IHR_PASSWORT> durch das von Ihnen gewählte.

Nun müssen Sie noch dem SIRA Server das Passwort mitteilen, damit dieser die Verbindung zur Datenbank herstellen kann. Öffnen Sie hierfür die Konfigurationsdatei des SIRA Servers:

```
nano /etc/siraserver/siraserver.cfg
```

Ersetzen Sie im Abschnitt „DB“ den Wert des Feldes „Password“ durch das eben gewählte Passwort. Beispiel: Aus der Zeile:

```
<DB Host="localhost" User="SYSDBA" ... Password="masterkey">
```

sollte

```
<DB Host="localhost" User="SYSDBA" ... Password="IHR_PASSWORT">
```

werden.

Auf Ihrem Computer läuft nun der SIRA Server.

Ändern des Passworts des Administrators

Als letzten Schritt ist es sinnvoll, das Passwort des Administrators zu ändern. Hierfür öffnen Sie mit einem Web-Browser Ihrer Wahl die Web-Anwendung des SIRA Servers:

```
http://<IP-Adresse>
```

Geben Sie in der Anmeldemaske als Benutzer „**admin**“ und als Passwort „**password**“ ein und klicken Sie anschließend auf „Login“.

Hinweis: Der SIRA Server beinhaltet eine eigene Web-Anwendung und somit einen eigenen Web-Server. Dies kann zu einem Konflikt führen, falls Sie schon einen Web-Server wie „Apache“ installiert haben. Falls Sie beide Server gemeinsam betreiben wollen, können Sie in der Konfigurationsdatei „/etc/siraserver.cfg“ den TCP/IP-Port der Web-Anwendung des SIRA Servers ändern.

Wählen Sie den Menüpunkt „Benutzer“ aus. Es wird die Seite zur Benutzerverwaltung geladen. Diese enthält drei Tabellen. In der ersten Tabelle klicken Sie in der Zeile, welche mit „admin“ beginnt, auf „Bearbeiten“. Nun können Sie im Formular ein neues Passwort eintragen. Anschließend klicken Sie am Ende des Formulars auf „Aktualisieren“, um die Änderungen zu übernehmen.

Hinweis: Sie können sich jederzeit durch Klicken des Menüpunkts „Hilfe“ im Hauptmenü kontextabhängige Hilfe anzeigen lassen.

Herzlichen Glückwunsch – Sie haben die Installation des SIRA Servers abgeschlossen.